

Nachlese zur Veranstaltung der PEkG am 7.4.2022 zum Thema Psychische Gesundheit

Pandemie, Krieg, Klimakrise stellen insbesondere für Kinder und Jugendliche eine psychische Belastung dar und bedrohen ihre mentale Gesundheit. Aber auch ohne diese Ereignisse, die die gesamte Gesellschaft betreffen, gibt es schwierige individuelle Lebenssituationen, zu deren Bewältigung externe Hilfe und Rat sehr viel beitragen können. So sind viele Kinder und Jugendliche in die Versorgung eines physisch oder psychisch erkrankten Elternteils eingebunden - oder sie brauchen selbst externe Unterstützung in einer Krisensituation.

Daher veranstaltete die **Plattform Eltern für Kindergesundheit (PEkG)** am 7.4.2022 einen Gesundheitsdialog zum Thema "**Schwierige Zeiten - Wer hilft mir? Was tun bei psychischer Belastung?**" Ziel war dabei, drei „Leuchtturmprojekte“ vorzustellen, die rasch, niederschwellig und altersadäquat Unterstützung auch in akuten Situationen anbieten.

Mag.a Birgit Satke (Gesamtleitung) und **Mag.a Corina Harles** (psychologische Leitung) stellten das Institut „**147 Rat auf Draht**“ vor. Bereits seit 35 Jahren können Kinder und Jugendliche jederzeit und anonym diese Notfallnummer kontaktieren. Zusätzlich bietet Rat auf Draht nun Österreichs erste Online-Videoberatung für Eltern und Bezugspersonen an.

Mag.a Birgit Blochberger (Leitung) präsentierte das Sensibilisierungs-, Enttabuisierungs- und Beratungsprojekt „**#visible – Kinder psychisch belasteter Eltern sichtbar machen.**“ Hier finden Kinder und Jugendliche rasch und unkompliziert Unterstützung, um sowohl die Familiensituation als auch den Schulalltag besser bewältigen zu können.

Carina Reithmaier stellte die Initiative "**Gut, und selbst?**" vor, die sie gegründet hat. Unter diesem Dach wurden viele NGOs, Vereine, Unternehmen und Institutionen, denen die psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen ein Herzensanliegen ist, gebündelt und arbeiten zielorientiert zusammen.

Das Interesse und der Bedarf an den vorgestellten Projekten führte zu einer regen und langen Diskussion. **Mag.a Elisabeth Rosenberger**, Vorsitzende der PEkG, drückte in ihrem Schlusswort ihre große Wertschätzung und Bewunderung für die professionelle und essentielle Arbeit der Vortragenden aus.

KONTAKT:

Mag. Elisabeth Rosenberger, Vorsitzende der PEkG

Mail: office@elterngesundheits.at

Die **Plattform Eltern für Kindergesundheit (PEkG)** ist eine Kooperation von Eltern – und Familienverbänden zur Förderung der Gesundheit von Kindern und Eltern (www.elterngesundheits.at/pekg-veranstaltungen)